

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Mitte vom 12.03.2024

Öffentlicher Teil

**TOP . Sachstandsbericht Innenstadtentwicklung - Förderprogramm "Zukunfts-
fähige Innenstädte und Ortszentren" und Vorbereitung InSEK City
0240/2024
Entscheidung
zur Kenntnis genommen**

Frau Gronemeier stellt zum Tagesordnungspunkt einen kurzen Sachstandsbericht vor. Hier geht es um die Anhebung der Innenstadtqualität durch Maßnahmen, wie zum Beispiel Innenstadtbegrünung und das Aufstellen von Sitzelementen. Darüber hinaus geht es um die Vorbereitung eines integrierten Stadtteilentwicklungskonzepts zum Thema City. Im ersten Schritt werden hierzu Gespräche mit den Gewerbetreibenden sowie den Immobilieneigentümern geführt. Hierauf folgen weitere Workshops unter Einbeziehung von Politik, Verwaltung, Bürgern, Jugendlichen und Kindern. Zuletzt folgen Ausführungen über das Gastronomiekonzept im Innenstadtbereich.

Frau Buchholz fragt an, ob in diesem Konzept die Trinkwasserbrunnen ebenfalls eine Rolle spielen würden, und wie verbindlich das Gastronomiekonzept ist. Sie berichtet von Ängsten derzeitiger Pächter, dass diese ihr Geschäft aufgeben müssten. Hier müsste Aufklärung erfolgen. Herr Quardt kann dem beipflichten. Gespräche müssten mit allen Beteiligten geführt werden und die Umsetzung sollte Schritt für Schritt erfolgen.

Frau Masuch zeigt sich erfreut über den Vorschlag, Sitzelemente in der Innenstadt aufzustellen und möchte wissen, wie schnell eine Umsetzung erfolgen könnte. Darüber hinaus spricht sie sich primär für die Beteiligung der Anwohner aus. Dazu ergänzt Herr Quardt, dass die Anwohner nicht übergangen werden, aber vorab Gespräche mit Gewerbetreibenden sowie Eigentümern geführt werden müssen.

Frau Gronemeier geht davon aus, dass die Sitzelemente nicht bis zur Veranstaltung „Hagen blüht auf“ realisiert werden können. Gleichwohl ist eine Umsetzung noch in diesem Jahr möglich. An Frau Buchholz gerichtet führt sie aus, dass bezüglich der Trinkwasserbrunnen bereits in der Mittelstraße 12 ein solcher aufgestellt wurde. Ein zweiter Trinkwasserbrunnen soll in der Volme Galerie installiert werden. Bezüglich der Verbindlichkeit des Gastronomiekonzepts verweist Frau Gronemeier auf das noch zu erstellende Konzept sowie das Leerstandsmanagement. Auch Frau Masuchs Bedenken bezüglich einer zu geringen Anwohnerbeteiligung kann Frau Gronemeier mit dem ganzheitlichen Beteiligungskonzept ausräumen.

Frau Bartscher regt an, die Tische der geplanten Sitzelemente mit Spielvorlagen, wie zum Beispiel Schachfeldern zu versehen. Frau Gronemeier nimmt diesen Vorschlag mit auf.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Hagen-Mitte nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

☒ Zur Kenntnis genommen